

Letzte Nachrichten.

Aus dem Seniorenkongress des Reichstages.

H. Berlin, 15. Mai. (Privat-Telegramm der Saale-Zeitung.) Der Seniorenkongress des Reichstages trat heute vormittag zu einer Sitzung zusammen...

Das Deutsche Kaiserpaar in Wien.

Wien, 15. Mai. Im Laufe des Vormittags empfing Kaiser Wilhelm den Freiherrn von Lehenthal in längerer Privataudienz...

Die Kräfte in Ungarn.

Wien, 15. Mai. Der Ministerpräsident Welfer ist vom Kaiser beauftragt worden, vorbereitende Schritte zur Bildung eines neuen ungarischen Kabinetts zu unternehmen.

Der Streik in Frankreich.

Paris, 15. Mai. Die revolutionären Subjuzierten gewinnen in der augenblicklichen Volksbewegung die Oberhand. In den revolutionären Kreisen wird erklärt...

Ein Unterwasser-Tunnel in Antwerpen.

Antwerpen, 15. Mai. Man plant eine Verbindung der Stadt mit dem fernen Ufer der Schelde durch eine Unterführung an Stelle der bisherigen Fährde, die wegen des zunehmenden Verkehrs nicht als ungeeignet bezeichnet werden kann.

Aus der Türkei.

H. Belgrad, 15. Mai. Der hiesige türkische Gesandte Marjan Ben teilte gestern nachmittag nach Konstantinopel ab, um das Amt eines Staatssekretärs im Ministerium des Innern anzutreten.

H. Konstantinopel, 15. Mai.

Entgegen den offiziellen Meldungen, daß in den asiatischen Vilajets die Ruhe überall wieder hergestellt sei, veröffentlicht hiesige Blätter...

H. Saloniki, 15. Mai.

Die Haltung der Bevölkerung ist eine drohende. Infolge dessen wurde von Mitomika eine starke Truppenabteilung dorthin entsandt.

Berlin, 15. Mai. Nach Ausstufung auf dem Berliner...

Sapientenpremiat ist seit heute vormittag nur eine Telefonleitung mit Paris intakt.

Berlin, 15. Mai. Der jugendliche Hausdiener Tod wurde...

ertragt, als er in einem Hotel ersten Ranges den Koffer eines Fabrikanten aufschneiden wollte. Er gefand, in den letzten Monaten in mehreren Hotels ein Dugend Diebstähle verübt zu haben.

Karlruhe, 15. Mai. Im Amtseingangs des berühmten...

Waldhirschen Waldhirsches Wa 1 d l n t m Obenwald kam es zu einer großen Meuterei. Ein Teil der Gefangenen entfloß. Ein als Feuerretter beschäftigter Gefangener wurde im Kampfe mit dem Ausbrecher schwer verwundet.

München, 15. Mai. In verschiedenen niederbayerischen...

Bezirken sind von 18 taubblinden oder der Krankheit verdächtige Sunden in kurzer Zeit 5 Menschen und 40 Hunde geschlachtet worden. Die Regierung hat umfassende Maßregeln zur Bekämpfung der Seuche angeordnet.

Schwern (Medienburg), 15. Mai.

Der Schweinefluß hat sich in dem nun Schmittner bewohnten Hofstaden durch den mangelhaften Schornstein ein Feuer zum Ausbruch, das zwei Schweine, Kuhhaus, Schaf- und Schweineflut einäscherte. 100 Schafe sowie mehrere

Kälber und Schweine kamen in den Flammen um. In Leisten bei Penzlin sind auf einem Gute 56 Kühe, 6 Füllen sowie große Futtermittel ein Raub der Flammen geworden.

Bingen, 15. Mai. In Schauern im Bundesort begab sich ein Dienstmädchen an die Pfuhgrube, um ein hineingefallenes Brett herauszuholen. Dabei wurde das Mädchen von den aus der Grube liegenden Gasen betäubt, verlor das Gleichgewicht und stürzte hinein.

Ein Frau und der Landwirt Lehn wollten das Mädchen herausholen, stürzten aber beim Versuch selbst in die Grube. Einige Leute, die hinzueilten, konnten nicht bis zu den Verunglückten vordringen. Schließlich gelang es, die in der Grube Liegenden herauszuschleppen, doch war der Mann bereits tot. Das Mädchen und die Frau schweben in Lebensgefahr. An ihrem Aufkommen wird gezweifelt.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Der amerikanische Schutzzoll, ein Ausgleichszoll.

Bei den Verhandlungen über die neue Gestaltung des Zolltarifs wird von dem „Ways and Means-Committee“, wie aus den Berichten amerikanischer Fachzeitschriften hervorgeht, besonders gern hervorgehoben, dass der amerikanische Eingangszoll in der Hauptsache ein Ausgleichszoll zwischen der eigenartigen wirtschaftlichen Lage der Vereinigten Staaten von Nordamerika (hohe Löhne usw.) und derjenigen anderer Industriestaaten sein solle.

Die drei, in diesem Industriezweige rivalisierenden Länder sind die Vereinigten Staaten von Nordamerika, Frankreich und Deutschland. Frankreich fabriziert in erster Linie billige Sachen und ist in seinen Herstellungsmethoden seit Jahrzehnten nicht vorwärts gekommen, während die deutschen und die amerikanischen Arbeitsweisen auf gleicher Höhe stehen und auch gleichwertige Produkte hergestellt werden.

Es resultiert also hieraus, dass bei einem Wettbewerbe mit Amerika nur Deutschland in Frage kommt, bei einem Abwehrzoll aber, den Deutschland einführen würde, nur Amerika getroffen werden könnte. Der Zoll bei der Einfuhr von Brillen usw. nach Amerika beträgt 50 Proz. des Wertes für Brillenfassungen ohne Gläser — und 45 Proz. des Wertes für Brillengläser.

Die Gestehungskosten für diese Artikel sind in Deutschland und Amerika nachzuweisendermaßen die fast gleichen, da sich die amerikanische Brillen-Fabrikation hauptsächlich in billiger Gegend — Southbridge 1. Mass. — befindet und viele weiblichen rheinischen Arbeiter beschäftigt, während die deutsche Brillen-Industrie beschäftigten Frauen und Mädchen nur ca. 10 Proz. beträgt.

Die Vereinigten Staaten von Nordamerika bilden gerade für Brillen usw. ein ungeheures Absatzgebiet; ein Drittel der ganzen Weltproduktion in diesem Artikel wird allein im genannten Lande aufgenommen und dieses Absatzgebiet ist der deutschen Industrie, wie aus Vorstehendem ersichtlich, vollständig gesperrt. Kein Wunder, wenn die amerikanische Brillen-Industrie in größerem Umfange zu produzieren in der Lage ist als die deutsche.

Es ist verständlich, zu welchem Zweck man in Deutschland überhaupt einen Zoll für die hier behandelten Artikel festgesetzt hat; denn ein Schutzzoll kann es nicht sein, wenn heute für 1 Gross Doublepinzener-Garnituren im Werte von 300 Mk. Ware 45 Pig. Zoll erhoben werden. Und dass das Reich an dieser Einnahme nichts verdient, wenn es die Schreibereien usw. bei der Zollbehandlung rechnet, wird jeder beurteilen können, der mit dem Arbeitsgang bei der Zollbehörde vertraut ist.

Deutsche Zuckerstatistik. Nach der im „Reichsanz.“ veröffentlichten amtlichen Uebersicht über die Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebietes sind im April d. J. 1 287 325 (1908 1 188 407) dz wieder erzeugter Rohzucker, 27 723 (19 833) dz wieder einverworfener Verbrauchzucker und 1 525 311 (1 732 843) dz Zuckerabfälle zur Verarbeitung gekommen. Die Zuckererzeugung stellte sich im April d. J. folgendermaßen: Es wurden 41 889 (49 967) dz Rohzucker, 1 240 913 (1 188 093) dz Verbrauchzucker, 2165 (2445) dz Speisesirup und 315 773 (332 907) dz andere Zuckerabfälle gewonnen. Seit dem September betrug die Gewinnung von Rohzucker 2 256 648 (2 419 072) dz, von Verbrauchzucker 11 804 911 (11 671 707) dz, von Speisesirup 18 659 (21 737) dz und von andern Zuckerabfällen 3 181 574 (3 319 900) dz. Die gesamte Herstellung von Rohzucker für die Zeit vom 1. September 1908 bis 30. April 1909 (berechnet unter Abzug des Einwurfszuckers und unter Umrechnung des Verbrauchzuckers im Verhältnis von 9 : 10) betrug 20 112 462 dz gegen 20 630 505 dz im Jahre 1907/08 und 21 661 177 dz im Jahre 1906/07. Der Rückgang gegen das Vorjahr beträgt also ungefähr eine halbe Million dz, gegen 1906/07 allerdings über 1/4 Millionen dz. In den freien Verkehr gesetzt sind im April d. J. gegen 1907/08 2 112 000 dz Rohzucker, 21 833 dz Rohzucker, 824 623 (799 848) dz andere kristallisierte sowie flüssige Zucker und 2423 (5473) dz Zuckerabfälle, davon entfallen auf preussische Fabriken 2051 dz Rohzucker, 561 264 Doppelzentner sonstige Zucker und 1919 dz Zuckerabfälle. Steuerfrei sind in den Verkehr gesetzt 1235 (905) dz feste Zucker, 310 865 (329 274) dz mischerte und 211 (112) dz denaturierte Zuckerabfälle. Für Preussen sind die Zahlen 1091 dz für festen Zucker, 284 691 dz für un- und 527 dz für denaturierte Zuckerabfälle.

Gewerkschaft Heildringen I und II. Die Gewerkschaften Heildringen I und II sind mit einem Verlust von 633 238 Mk. abschließenden Rechnungsabschluss für 1908 und ermächtigt den Vorstand, die Kuxe der von Heildringen I und II gegründeten Gewerkschaften Sachsenburg und Walter selbigen Ermessen ge-

mass entweder im Besitze von Heildringen zu belassen, oder sie pro rata des Besizes an die Beteiligten zu verkaufen. Der Vorsitzende teilte mit, die Bergbehörde habe der Gewerkschaft ausgeschrieben, bis zum Juli Pläne für einen zweiten Schacht anzulegen. Nach Ansicht des Vorstandes sei jedoch kein Bedürfnis für einen zweiten Schacht vorliegend, und der Vorstand werde deshalb nach Kräften gegen die Aufgabe der Bergbehörde protestieren. Das Resultat des ersten Quartals im laufenden Jahre ergebe einen Netto-Ueberschuss von 101 000 Mk.

Konstanztal vorm. Etzold & Kießling, Aktiengesellschaft. In der in Crimmitschau-Leitersbach abgehaltenen Aufsichtsratsitzung berichtete der Vorstand, dass der Geschäftsgang in dem am 31. März abgelaufenen Geschäftsjahr im allgemeinen ein befriedigender war, obwohl die Abbrute der Kundschaft infolge des ruhigeren Geschäftsganges in sehr zurückhaltender Weise erfolgte. Es wird nach Berücksichtigung der Abschreibungen und Rücklagen die Verteilung von 9 Proz. in Aussicht genommen, wie auch bereits im März gelegentlich der Einführung der Aktien am der Berliner Börse angekündigt.

Braunkohlenwerk Leonhard Akt.-Ges. in Wultz (Kreis Zeitz). Die Verwaltung teilt mit, dass für das mit dem Juni ablaufende Geschäftsjahr trotz des schwächeren Geschäftsganges wieder eine Dividende von 9 Proz. in Aussicht genommen sei, wie auch bereits im März gelegentlich der Einführung der Aktien am der Berliner Börse angekündigt.

Nach dem Bericht des „Iron Mongers“ über die Lage des amerikanischen Eisen- und Stahlmarktes zeigt die Kaufbeuge in nördlichem Robeisen eine Erweiterung, aber es ist fraglich, ob die Lehaftigkeit fort dauert.

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S. vom 15. Mai.

Table with columns: Stadthalten etc., Dividende für %, Zins-termin, Kursnotiz. Includes entries for Hallenbahn, Staats-Anl., Stadt-Anleihe, etc.

Aktion.

Table with columns: Aktien, Kursnotiz. Includes entries for Hallesche Bankvereins-Aktion, Sparda-Vereins-Bank-Aktion, etc.

Advertisement for Osram-Lampe, featuring the Osram logo and text: 'Osram-Lampe', '70% Stromersparnis', 'Namen "Osram-Lampe"'.

Stepdecken Daunendecken Schlafdecken.

Grösste Auswahl.
Billigste Preise.

H. C. Weddy-Pönicke

Leipzigerstrasse 6. (8518)

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Wie bringen mehrfach zur öffentlichen Kenntnis, das dem Bureau VII. Königliche I. part. bei Anmeldung von Verordnungen die Einkommensteuer-Veranlagung vorzulegen ist. Halle a. S., den 4. Januar 1900.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.
Am 1. Oktober d. J. wird ein neues Polizei-Regiment in Nähe Bahnhof Biederer, Kaiser-, Leffingstraße eingerichtet, wozu eine Wohnung im Erdgeschoss, bestehend aus 5 Zimmern für die Dienststube und eine im ersten oder zweiten Obergeschoss für den Revierkommisсар benötigt wird.
Offerten sind an die Polizeiverwaltung, Abteilung II, zu richten.

An das Handelsregister
Halle a. S. bei Mr. Dr. H. Pöhlner
Händler-Gesellschaft mit
beschränkter Haftung zu Halle a. S.
wurde eingetragen das Stamm-
kapital ist auf Grund des Beschlusses der Gesellschafter-
versammlung vom 10. April 1899
um 20000 M. erhöht worden u.
betragt jetzt 60000 M. Auf ihre
übernommenen Stammeinlagen
betragen

1. Edmonierat Gust. Welche
zu Stamm 30000 M.
2. Gesellschafter Gustav Seese
zu Stamm 10000 M.
3. Eigentümer Julius Schilling
zu Halle a. S. 20000 M.
4. Bevollmächtigte Frau Weder
Margarete geb. Wölgel zu Halle a. S.
zu Stamm 20000 M.
In der Weise ein, daß sie je mit
einer Darlehensforderung, welche
sie an die oben genannte Gesell-
schaft haben, in der zu a bis d
angegabenen Höhe in der Art vor-
getragen, daß die Rückzahlung mit
dem 1. April 1900 als vollzogen
gilt.

Halle a. S., den 12. Mai 1900
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Handelsregister, Abteilung A.
In dem an er. Nr. 017 die Firma
Walter Herrert mit dem Stam-
mkapital a. S. und als Inhaber der
Kaufmann Wilhelm Herrert
eintragen.

Handelsregister, Abteilung A.
In dem an er. Nr. 018 die Firma
H. Schulte & Co. in Halle a. S.
eintragen.

Handelsregister, Abteilung A.
In dem an er. Nr. 019 die Firma
H. Schulte & Co. in Halle a. S.
eintragen.



Pfingstfahrten

Empfehle meine vollständigen Reise-Ausstattungen, wie:
ausgezeichnete Pelorien für Damen, Herren u. Kinder
von 750 M. an, portablen Loden-Anzüge, Loden-
Anzüge, Reise-Anzüge, wasserdichte Rucksäcke, Bergstöcke,
Kochgeschorn, Reise-Apparate, Reise-Koffer, Reise-
Koffer, Reise-Schuhe, Reise-Schuhe, Reise-Schuhe,
Reise-Apparate, Reise-Apparate, Reise-Apparate.

Schweizeraufnahmende poröse Unterkleidung.

Julius Bacher, Halle S., Leipzigerstr. 12.
Fernsprecher 2629.

Mitglied des Rabatt-Ver. Vereins.
In den erhen und ältesten
Kalteschen Schrebergärten, Dessauerstr. 48,
und wieder Gärten zu verpachten.
Die Nacht ist für diesen Sommer wegen vorgerückter Jahreszeit
verkauft. Näheres durch Herrn W. Doering, Gartenbesitzer, 22
oder Herrn Thomas, Hofz. d. Schrebergärten, Zeilauerstr. 48.

Restaurant-Verpachtung.
Größtes Garten- und Saal-
tablissement Stadthaus, vormals
Kronprinz, mit großem, oben
neugebauten Saal nebst Bühne,
zwei kleinen Sälen, mehreren
größeren Restaurations- und
Bereinszimmern, ausgehobenem
prachtvollem Kontergast mit
großen Veranden, Musikpavillon,
geräumigem Platz für Feuerwerke-
übungen, Turnvereine, Kontrast-
veranstaltungen, Vereinsfesten
feiten aller Art, nahe beim Güter-
bahnhof, der elektrifischen Straßen-
bahn, hat nicht nur vom
1. Oktober d. J. - event. auch
schon vom 1. Juli d. J. - ab neu
verpachtet werden. Das elektri-
sche Licht, auch im Garten.
Nachangebote bis spätestens
1. Juni d. J. Größte Ordnung
und Sauberkeit, gute Küche und
beste Getränke werden ausbe-
dingungen. Die übrigen Bedin-
gungen durch Katalog der Reg.
Verpachtung gegen 20 Pfennig
in Marken.
Stadthaus, den 13. Mai 1900.
Reg. Verpachtung.

Offene Stellen
Männliche.
Expedient
für die Registratur eines
großen kaufm. Kontors zum
balbigen Eintritt. Angeb.
u. F. 3783 an G. Gröbe, b. Hl.

**Feuerversicherungs-
Vertretung**
an heiligen Herrn gegen hohe
Provision mit und ohne Infanz
zu vergeben.
Offerten unter H. 52210 an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Magdeburg.

Verkäuferin
für feine Kunststoffe. Diefelbe
muss auch im Schreiben und
beim der Zammensetzung be-
scheiden sein. Off. mit Bild
und Gehaltsanprüchen unter A. 3795
an die Expedition dieser Zeitung.
Zum 1. Juli od. 1. August sucht ein
alter u. tüchtendes Ehepaar
ein mit besten Zeugn. versehenes
Wädchen für büreau. u. hausw. Arbeit.
Off. mit Zeugnisfotos, Verheir-
atung und Gehaltsanprü. unt. U. 1.
5357 an Rud. Wöffe, Halle.

Moderne
Herren- und Knaben-Kleidung
in Ausführung
das Beste,
im Gebrauch
das Billigste.

Herm. Bauchwitz,

Gegr. 1859. Markt 4. Fernruf 2288.

**Suchen der 1. Juli für unter
Wasserkrafts- und Maschinen-
geschäft eine gewandte
Verkäuferin**
für feine Kunststoffe. Diefelbe
muss auch im Schreiben und
beim der Zammensetzung be-
scheiden sein. Off. mit Bild
und Gehaltsanprüchen unter A. 3795
an die Expedition dieser Zeitung.
Zum 1. Juli od. 1. August sucht ein
alter u. tüchtendes Ehepaar
ein mit besten Zeugn. versehenes
Wädchen für büreau. u. hausw. Arbeit.
Off. mit Zeugnisfotos, Verheir-
atung und Gehaltsanprü. unt. U. 1.
5357 an Rud. Wöffe, Halle.

**Grüntein aus gut Familie für
1. Juni als
Stübe der Hausfrau**
geucht, welche der Küche u. dem
Haushalt selbständig vorstehen
kann. Stubens- u. Hausarbeiten
vorhanden. teilweiser Familien-
anspruch. Hausstand 3 ermach.
Personen. Offerten über b. ober
Stütze mit Zeugnisfotos, u.
Gehaltsanprüchen an Frau Wöffe,
Halle, Markt 4, b. Hl. 3795
bei d. Exp. d. Merz Tabl., Berlin SW.

An der heiligen o. Frau Knaben
und Mädchenmittelschule sind zum
1. Oktober dieses Jahres
zwei Lehrstellen für geprüfte
Lehrerinnen zu besetzen. Für den einen wird
die Vorbereitungszeit für Rektion
u. Deutsch od. Geschichte u. Deutsch,
od. Religion u. Geschichte für den
anderen dienliche für Mathematik
u. Naturwissenschaften gefordert.
Das Dienstverhältnis besteht bis aus
dem festgesetzten Gehalt d. heiligen
Vollschullehrer u. einer pensions-
berechtigten Funktionszulage von
600 M. Die Dienstverpflichtung
betragt 100 M. Eine der Bewerber-
in verpflichtet, wenn es der Magi-
strat verlangt, das Kontrat an
der Straße d. Hofl. gegen feste
Gebäude besetzt. Einrückung zu
übernehmen.
Bewerberungen mit Zeugn. und
Lebenslauf sind bis zum 10. Juni
d. J. an uns einzureichen.
Diejenigen Bewerber, die zur
engeren Wahl gestellt werden,
haben das Gesundheitsattest eines
beamteten Arztes beizubringen.
Eilenburg, 13. Mai 1900.
Der Magistrat.

Inserieren Sie durch Haasenstein & Vogler AG

älteste Annoncen-Expedition.

Sie ersparen dann
**Zeit,
Mühe,
Geld.**

Unsere Verträge mit über 4000
Zeitung und Zeitschriften gewäh-
releisten jedem Inserenten die
vorteilhaftesten Bedingungen

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 63, I. Telephon 691. 176.

Kaufmannvermittlung.
Die Kaufmannvermittlung in unteren
neuen Häusern sollen am 1. Ok-
tober d. J. ab zum Ende der
Schuljahrzeit auf 6 Jahre an
einen tüchtigen, leistungsfähigen
Wirt vermielet werden. Hierzu
lehrt Termin auf
Freitag, den 28. Mai d. J.,
vormittags 11 1/2 Uhr
im Ansaal an.
Die Bedingungen werden im
Termin bekanntgegeben, können
aber auch schon vorher bei uns
einsehen. Off. gegen Erstattung
der Schreibgebühren von uns be-
zogen werden.
Die Kaufmannvermittlung sind von
der Stadt mit dem erforderlichen
Mobiliar ausgestattet und werden
durch Zentralheizung erwärmt.
Sie enthalten außerdem elektrische
Beleuchtung und Wasserleitung.
Hallen, den 13. Mai 1900.
Der Magistrat.

Auktion.
Im Auftrag des Konturver-
walters verleihere ich Mittwoch,
den 17. Mai d. Jg., von vormit-
tags 10 Uhr ab im Grundhau der
Stadtmühle in Nebra a. L. das
zur **Wahl** gehörende Konturver-
waltung gehörige Inventar, unter
anderm:
3 Schweine, Lische, Stühle,
Ableiderbänke, Betten, Bettfedern,
Schreibmaschine, Wanne, Regis-
trier, Büchereien, Kuchentrog,
frische, Soles, 1 ell. Goldschrank,
1 Konversationslexikon und versch.
andere Bücher, Motorpresse, eine
Wasserpumpe, 1 Schränke, eine
Bohrmaschine, 1 Transmissions-
rolle mit Nennleistung, Schleif-
stein, Zeitstau, 2 Kransen, Aders-
schliff, 1 Kist. 500 - 600 Stk. eis.
und verschiedene andere Gegen-
stände öff. meistbietend gegen
gleich bare Zahlung.
Fuchs,
Gerichtsvollzieher in Nebra a. L.

Stellen-Gesuche.
Männliche.
Gef. Kaufmann I. Vertriebs-
Dienstverwalter, od. dsk. Ver-
trauensspöcher. Kaution kann ge-
stellt werd. Off. u. F. 3783 an G. Gröbe.

Magenleidenden
teile ich aus Dankbarkeit gern und
unentgeltlich mit, was mir von
jahrelanger, qua. vollen Magen-
- und Verdauungsbeschwerden
geholfen hat. A. Höck, Verheir.
Eisenbahnen b. Frankfurt a. M.
Arbeitsstätte der Ev. Stadtmision.
Klingeipatentes Brennpoh.
1. Nov. 45 Wg. 10. Adese 400 M.
1/4. Am. 6 Wg. 1/4. Am. 11.50 M.
Darzige Knaben zu Kell-
nerinnen- u. zu den besten Stellen.
Nur gutes Kiechmehl.

Weibliche.
Unentgeltl. Stellenvermittlung
des
Halle'schen Hausfrauenbundes
im Stellenvermittlungsbureau
des Vereins für Volkswohlf.
Salzgartenstr. 2, am Goldmarkt.
Bananen und Rollengeschäft
sucht nicht zu junges
Fräulein, melch. auch m. d. Buch-
fräulein, fähig, versch. sein muß,
in Verheiratsstand u. hiesig. für
Lektor. Beste Empfehlung.
etwas Kaution er. Offert. mit
Zeugnis, unter H. O. 5353 an
H. Wöffe, Halle.

Vermischtes.
Gelohnheits-Gedichte,
Preisge, Feder, Aufsätze, u. d.
Frau Agnes Riss, Dietrichstr. 14, II.
weshalb im Weinfuss empf. sich
Fr. Walter, Gr. Wallstraße 18.

Einladung
Herrn I. h. gewerl. org. Verein
erwerbender Frauen u. Mädchen.
Bundestagen.
Gesammlang jed. Mittwoch, abds.
8 Uhr. Verhandlung 9
Uhr. Offiziele für alle Arten von
Arbeitsverdien und h. d. h. d. h.
Vot vernehmend. empf. Personen
bei Kontrakt u. Arbeitslosigkeit.

Verkäufe.
Fast neuer Stutzsattel in bester
preisig. zu verkaufen. Gef. Off.
unter F. 3792 an die Expedition.
Die Steinbruch-Bermittlung
des Hittorquod Dolvenhurn b.
Halle S. empfiehlt I. J. Verlebung d.
Hittorquod Dolvenhurn
St.
Steinschlag sowie
Stingrus
ab Grund Hohenhurn b. Hittorquod
allen Stationen.
Kaufschwagen.
Gebraucht leichter handverleber
Einpänner-Kaufschwagen verkauft
Weitzstraße 53.
In holländische **Torstreu**
Bruno Mandowsky, Stadthaus,
Duisburg a. Rhein.

Kaufgesuche.
Stroh,
alle Arten mit Stroh oder Bind-
schiff. wechelt fast alle Arten
Halle. Herrn. Jahn, Stadthaus,
Zeil. 22.

